

## Internetdienste



Sie können als Anwender im Internet verschiedene Dienste nutzen. Zwei der wichtigsten Dienste sind das **World Wide Web** und **E-Mail**.

Nanu, denken Sie vielleicht jetzt: **Internet** und **WWW** ist nicht das gleiche?

Nein, Internet ist der Oberbegriff für die vernetzten Computernetze einschließlich der angebotenen Dienste. Wenn heute vom Internet geredet wird, dann ist meist aber - fälschlicherweise - das **World Wide Web (WWW)** gemeint.

## World Wide Web (WWW)

Das **WWW** ist eigentlich nichts anderes als eine multimediale Anwenderoberfläche, die verteilte Dokumente miteinander vernetzt. Mit Hilfe von Links können Sie von Begriff zu Begriff, von Dokument zu Dokument springen.

Das **WWW** bietet Ihnen weltweit Informationen unterschiedlicher Art: Texte, Bilder, Grafiken, Klänge, Videos. Fast das gesamte digitalisierte Wissen der Menschheit ist über Webseiten erreichbar.

Und täglich kommen hunderttausende Seiten dazu. Printmedien (Verlage) (gedruckte Publikationen), Universitäten, Museen, nationale und internationale Organisationen, Vereine, Unternehmen, Privatpersonen und viele andere mehr bieten unzählige Informationen.

Jede Webseite hat eine **Adresse, die so genannte URL**, und kann über einen Browser aufgerufen werden. Im World Wide Web wird die Dokumentensprache **Hyper Text Markup Language (HTML)** verwendet. Damit können Querverweise (Links) zu anderen Dokumenten hergestellt werden, sowie beliebig viele Bilder, Filme oder Audiodaten in ein Dokument eingebunden werden.

Die HTML-Daten werden mit Hilfe des Kommunikationsprotokolls **HTTP (Hypertext Transfer Protocol)** zwischen dem Web-Server und Ihrem Browser übertragen.

### Das WWW ist das ideale Instrument

- zum Suchen von Informationen und Geschäftspartnern
- zur Darstellung der eigenen Leistung oder der eigenen Produkte
- zur Werbung für eigene Leistungen oder Produkte
- zur Kontaktaufnahme
- zur Abwicklung von Geschäften
- zur Datenübertragung
- zum Austausch von Informationen

**Das WWW** bietet alle Kommunikationsmöglichkeiten

**Das WWW** ist für jede Unternehmensgröße geeignet und unverzichtbar.

## E-Mail:

E-Mail steht für "**electronic mail**" ("elektronische Post") und ist wahrscheinlich der meistgenutzte Dienst des Internets. Dank E-Mail müssen Sie Ihre Briefe nicht mehr mit Papier und Bleistift schreiben, sondern können Ihre Nachrichten mit der Tastatur verfassen. Es gibt auch keinen Briefträger, der den Brief übermittelt. Das erledigen die Leitungen des Internets für Sie. Neben Texten können Sie mit diesem Dienst auch Bilder, Grafiken, Videos, Klänge, Programme oder eine Kombination daraus verschicken. Innerhalb kürzester Zeit kann so eine Nachricht an jeden beliebigen Punkt der Erde gesendet werden.

Technisch gesehen ist das mit dem E-Mail-Schreiben schnell erzählt: Um E-Mails versenden zu können, benötigen Sie entweder ein spezielles Programm, den so genannten "**Mail-Client**" (z. B. Microsoft Outlook, KMail, Lotus Notes), der bei den meisten Betriebssystemen dabei ist. Oder Sie nutzen eine **E-Mail-Web-Schnittstelle** (z. B. bei web.de oder GMX). In jedem Fall brauchen Sie aber ein Postfach, das Ihnen Ihr Provider in der Regel kostenlos einrichtet (z. B. susi.ahnungslos@t-online.de). Wenn Sie jemandem schreiben wollen, müssen Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers kennen. Sie schicken Ihre Nachricht dann an dessen Postfach. Der E-Mail-Empfänger muss nicht zum gleichen Zeitpunkt online sein, sondern kann Ihre Nachricht abrufen, wenn er wieder im Internet ist. Entweder lädt er sie über den Mail-Client direkt auf seinen Computer oder er benutzt die WWW-Seite seines (E-Mail-) Providers und liest seine E-Mails dort.

Noch ein Hinweis zum Schluss: Eine oder mehrere Empfänger-Adressen tragen Sie normalerweise im Eingabefeld "An" ein. Wollen Sie bestimmte Personen nur über die E-Mail informieren, sie aber nicht direkt ansprechen, so können Sie das Eingabefeld "Cc" ("Carbon copy": Durchschlag) verwenden. Alle "An"- und "Cc"-Empfänger sehen in Ihren E-Mails auch die anderen "An"- und "Cc"-Empfänger. Zusätzlich gibt es das Eingabefeld "Bcc" ("Blind carbon copy" - Blinddurchschlag). Das benutzen Sie, wenn Sie eine E-Mail an solche Empfänger versenden wollen, die von allen anderen Empfängern nicht gesehen werden sollen. Der "Bcc"-Empfänger selbst sieht alle Adressaten, außer denjenigen, die diese E-Mail ebenfalls per "Bcc" erhalten haben.

### **E-Mail bietet zum Versenden und Empfangen von Mitteilungen erhebliche Vorteile:**

- Schnell und kostengünstig
- Persönliches Postfach ("Mailbox")
- Weltweit jederzeit und überall verfügbar
- Gemeinsames Versenden von Programmen, Grafik-, Audio-, Video- oder andere Dateien als Anhang zu einer E-Mail
- Weiterbearbeitung der Dokumente an anderen Orten, kein erneutes Abschreiben, das spart Zeit und Geld
- Einfacher digitaler Serienbrief
- Nachvollziehbarkeit aller Geschäftsprozesse

## Weitere Dienste

Neben E-Mail und dem WWW gibt es viele weitere nützliche Internetdienste, die man manchmal auch über einen WWW-Browser nutzen kann. Dies sind zum Beispiel **FTP**, **Telnet**, und **Usenet**: FTP ("file transfer protocol" - Datenübertragungsprotokoll) bietet die Möglichkeit, auch große Dateien zu übermitteln. Mit Hilfe von Telnet loggt man sich auf einem entfernten Rechner ein, um auf diesem zu arbeiten. Und Usenet meint die Gesamtheit aller Newsgroups, also die schwarzen Bretter im Internet.

## Wie ist das Internet organisiert?

Im Internet gibt es Millionen Computer. Die Schwierigkeit ist, diese so zu verwalten, dass jeder einzelne in Sekundenbruchteilen gefunden werden kann. Deshalb gibt es ein System:

Jeder einzelne Computer ist im Internet durch eine **IP-Nummer** oder IP-Adresse eindeutig identifizierbar. Eine IP-Adresse besteht aus 4 Zahlen zwischen 0 und 255 (z.B. 194.95.177.86). Weil sich Menschen diese Zahlenadressen meistens nur schwer merken können, wurden sie in Namensadressen übersetzt. Sie können also entweder die Zahlenadresse oder die Namensadresse verwenden. Diese Internetnamen werden von verschiedenen Organisationen vergeben.

**Jeder Name kann weltweit nur einmal vergeben werden.**

**mk engineering & consulting**

Inhaber: Dipl. Ing. Manfred Kühl  
Rehwinkel 15  
34376 Immenhausen

Telefon: 05673 925320  
Telefax: 05673 929321  
E-Mail: [info@mk-engineering.de](mailto:info@mk-engineering.de)  
[www.mk-engineering.de](http://www.mk-engineering.de)